

Julien Gribaa
Pressesprecher
DIE LINKE. Duisburg

Pressemitteilung, 23.09.2021

Systemwandel statt Klimawandel! – Weltklimastreik 24.09. DIE LINKE. Duisburg ruft zur Teilnahme an FFF-Demonstration auf

Am Freitag, den 24.09., findet auch in Duisburg anlässlich des Weltklimastreiks um 16:00 Uhr eine große Demonstration gegen den Klimawandel statt. Organisiert wird sie vom Duisburger Ableger der „Fridays for Future“-Bewegung und viele Umwelt- und Naturschutzorganisationen sind mit dabei. Auch DIE LINKE. Duisburg ist seit Anfang an dabei und ruft zur Teilnahme auf.

„Viele unserer jüngeren Neumitglieder haben die Proteste gegen den Klimawandel zur LINKE geführt, da unsere Partei das überzeugendste Klimaschutzprogramm aller Parteien hat.“, sagt Marcel Narloch, Beisitzer im Kreisvorstand DIE LINKE. Duisburg und Mitglied bei „Students for Future“. Narloch weiter: „Der Klimawandel nimmt immer weiter an Fahrt auf und auch wir werden die Folgen drastisch zu spüren bekommen. Jahre mit Hitzeperioden und Dürren werden sich mit Jahren mit Überschwemmungen durch Starkregenereignisse abwechseln. Wenn wir jetzt nicht gegensteuern und Maßnahmen ergreifen, wird es zu spät sein.“

Christian Leye, Landessprecher DIE LINKE. NRW und Direktkandidat im Duisburger Norden ergänzt: „Diese Bundestagswahl muss eine Klimawahl werden. Das fordern alle Organisationen, die zum Klimastreik aufrufen. Eine neue Bundesregierung muss hierfür in den nächsten 4 Jahren die Weichen stellen, damit der Umbau unserer Gesellschaft hin zu einer Klimaneutralität noch bis 2030, spätestens bis 2035, gelingen kann. Die Zeit drängt.“

„Klimaschutz und soziale Sicherheit müssen aber immer zusammen gedacht werden und dafür setzt sich DIE LINKE ein.“, sagt abschließend Mirze Edis, Direktkandidat im Wahlkreis 115 (Duisburg I). „Arbeitsplätze müssen erhalten werden, aber viele Berechnungen haben gezeigt, dass auch viele neue Jobs durch den Klimaschutz entstehen werden. Wenn endlich massiv in unser aller Zukunft investiert wird, können wir gesamtgesellschaftlich das Ruder noch herumreißen.“

Die Klimaschutzbewegung trifft sich um 16:00 Uhr vor dem Duisburger Forum auf der Königsstraße.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.